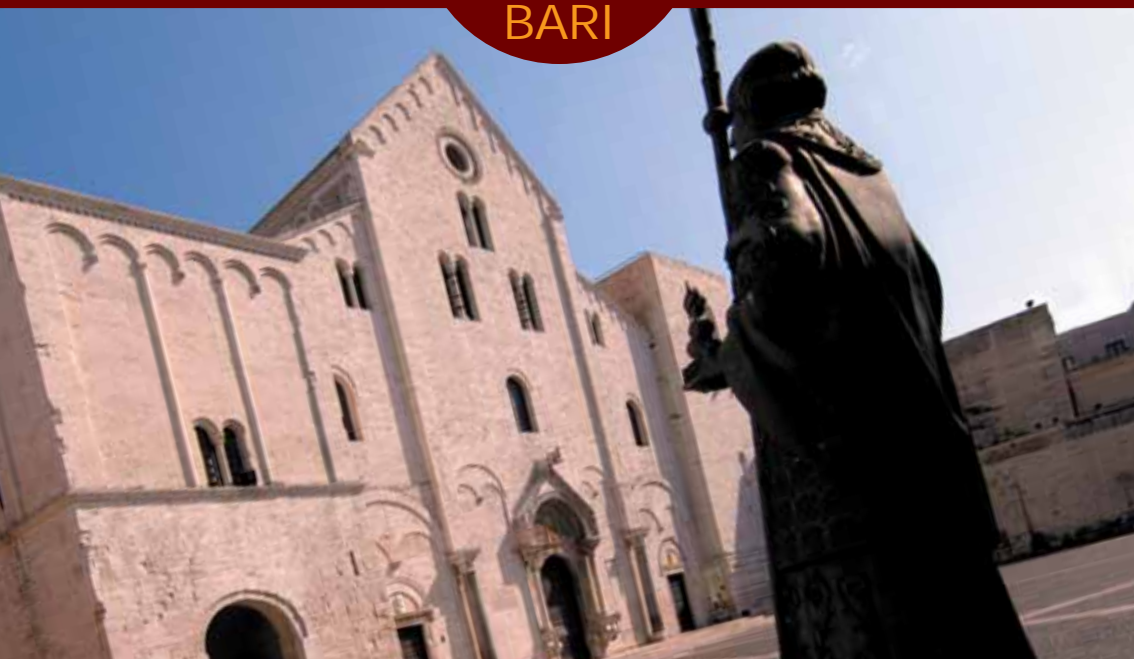


FLASH TOUR



GESCHICHTE KULTUR UND SCHÖNHEIT
LAND FÜR ENTDECKER

ИСТОРИЯ КУЛЬТУРА И КРАСОТА
АПУЛИЙСКОЙ ЗЕМЛИ



1

Tourenvorschläge für Touristen in der Provinz Bari
Туристические маршруты по Бари и окрестностям

DIESTADT BARI
БАРИ

40
ANNI

PUGLIA

Mare & Cultura



Baia dei Turchi - Otranto

RIDENTOUR ist seit dem 1967 eine kommerzielle Realität auf dem Markt Incoming, hoch spezialisiert im Reise- und Tourismusbereich. Unsere Leistungen:

HOTELUNTERBRINGUNG - RUNDFAHRTEN - AUSFLÜGE UND BESICHTIGUNGEN - KONGRESSE UND -
BETRIEBSMEETING - TRANSFER - REISELEITUNG REISEFÜHRUNG - RESTAURANTS - FLUG- UND -
BAHNFAHRTKARTENSCHALTER - INDIVIDUELLE UND GRUPPENREISEN

С 1967 года «Ридентур» предоставляет высоко квалифицированные услуги на рынке туризма и путешествий. Мы предлагаем:

Размещение в гостиницах и других принимающих структурах Туры Экскурсии
Конгрессы Деловые переговоры Корпоративные инициативы Услуги гида Рестораны
Заказ железнодорожных и авиабилетов Групповые и индивидуальные поездки



Via Melo, 161 - BARI - ITALY
Ph +39 0805210207 - fax +390805242167
info@ridentour.com - www.ridentour.com

BARI EINE STADT FÜR ENTDECKER

БАРИ: УВИДЕТЬ И ПОЛЮБИТЬ



Die Kathedrale von Bari vom Castello Svevo aus gesehen

Apulien wurde in der Vergangenheit von zahlreichen Völkern besucht, bzw. heimgesucht.

Sie kamen übers Meer und ihr Blick fiel auf einen langen grünen Streifen voller Licht, Düfte und gastlicher Menschen.

Griechen, Römer, Byzantiner, Araber, Normannen, Schwaben und Aragoner: Völker und Kulturen, die alle sichtbare Zeichen von ihrem Aufenthalt hinterlassen haben.

Zeiten und Reisende haben sich geändert, aber dieses faszinierende Stück Erde mit seiner reichhaltigen Kultur, räumt neuen Ideen noch immer gern Platz ein und verbindet sie mit antiken Traditionen.

Wer nach Apulien kommt, findet mit Sicherheit etwas, das es ihm erlaubt, sich hier vom ersten Moment an zu Hause zu fühlen.

Dieses kleine Heftchen führt den Reisenden, der auf der Suche nach Neuem, Seltenem oder gar Einzigartigem ist, durch Straßen, die Vergangenheit und Gegenwart verbinden.

Für den Reisenden von heute ist Bari das Tor zu diesen „Entdeckungsreisen“.

So viele Stämme und Völker hat Apulien gesehen, so viele Gäste hat das Meer zu dieser Erde gebracht, voller Licht und Aromen, besiedelt von gastfreundlichen Bewohnern!

Griechen, Römer, Byzantiner, Araber, Normannen, Schwaben und Aragoner – welche Nationen und Kulturen haben hier ihren Fuß abgedrückt!

Zeiten und Reisende haben sich geändert, aber diese Erde mit ihrer reichen Kultur, lässt neuen Ideen noch immer gern Platz ein und verbindet sie mit antiken Traditionen.

Wer nach Apulien kommt, findet mit Sicherheit etwas, das es ihm erlaubt, sich hier vom ersten Moment an zu Hause zu fühlen.

Dieses kleine Heftchen führt den Reisenden, der auf der Suche nach Neuem, Seltenem oder gar Einzigartigem ist, durch Straßen, die Vergangenheit und Gegenwart verbinden.

Für den Reisenden von heute ist Bari das Tor zu diesen „Entdeckungsreisen“.

Вид на городской собор от Швабского замка



Ansicht von der Bareser Meeresseite Морская набережная Бари

Bari liegt direkt am Meer und der alte Stadtkern

ist von der längsten Strandpromenade Italiens umgeben. Wenn Sie diese Promenade in Richtung Süden gehen, entdecken Sie die wunderschönen Gebäude Huberts I. wie z.B. das Jugendstil-Gebäude **Kursaal-Santalucia-Theater**. Gehen Sie weiter, treffen Sie auf **das Regierungsgebäude der Provinz**, in dem die Pinakothek untergebracht ist, sowie auf die Denkmal geschützten Gebäude im Liktorenstil, wie das **Hotel der Nationen**.

Entlang der Seestraße liegen die beiden Bareser Stadtviertel **Madonella** und **Japigia**. Wenige Kilometer weiter südlich kommen Sie nach **Torre a Mare**, einem kleinen Fischerstädtchen, das seinen Namen einem alten Wachturm verdankt, der, zusammen mit vielen anderen seiner Art entlang der apulischen Küste, einst Teil eines Warnsystems war.

Richtung Norden führt die Promenade Sie zur **Fiera del Levante** (Tel.: 080-5366111; homepage:www.fieradellevante.it) Veranstalter wichtiger Handelsmessen und – ausstellungen, wie der Messe im September, „Orolevente“, „Modalevante“ und die „Expolevante“. Wenn Sie auf der SS 16 weiter nach Norden fahren, kommen Sie nach Palese und nach Santo Spirito, zwei Orte mit kleinen Häfen und vielen Lokalen, in denen Sie unver-



Am Meer gelegen - das Fortino Морская набережная - Фортино

Bari, moderner Stadt- und Hafenort mit dem ältesten historischen Zentrum, erstreckt sich entlang der Adriatischen Küste die längste Küstenpromenade Italiens. Spaziergang an der Küste nach Süden belohnt Sie mit Blick auf die imposanten Paläste des 19. Jahrhunderts, erbaut im Stil der Liberty Theater Kursaal Santalucia (**Kursaal Santalucia**), Verwaltungspalast (**Palazzo della Provincia**), in dem sich befindet die städtische Kunstgalerie (**Pinacoteca**), und monumentale Paläste der Faschismus – zum Beispiel, Hotel Nationen (**Albergo delle Nazioni**).

Durch die Viertel Madonella (**Madonella**) und Japigia (**Japigia**), auch entlang der Küste, kommen Sie nach Torre a Mare (**Torre a Mare**) – Fischerdorf, das seinen Namen einem alten Wachturm verdankt, der, zusammen mit vielen anderen seiner Art entlang der Apulian Küste, einst Teil eines Warnsystems war.

Nach Norden führt die Promenade Sie zur **Fiera del Levante** (www.fieradellevante.it - Tel. +39.080.5366111), wo werden verschiedene spezialisierte Märkte: September Messe, Orolevente, Modalevante und Expolevante.

Die nördlichen Viertel Bari – Palese (**Palese**) und Santo Spirito (**S. Spirito**), die sind malerisch und viele kleine Häfen und Lokale, in denen Sie unver-



gessliche Abende verbringen können. Das Besondere an diesen Orten ist, dass sie ihre Identität aus den Zeiten, in denen sie unabhängige malerische Fischerdörfer waren, nicht verloren haben. Der Lebensrhythmus ist hier so anders als in der Großstadt. Die Neustadt Baris, außerhalb der alten Stadtmauern wurde 1813 von Joachim Murat gegründet. Der legte den Grundstein für die Stadt an der heutigen Kreuzung „Corso Vittorio Emanuele“ und „Corso Cavour“; diese beiden Straßen bilden die Begrenzung zum **Murat-Viertel**. Die Straße Via Quintino Sella trennt das Viertel vom „Quartiere Libertà“, und im Süden wird es von Zugschienen begrenzt: Auf deren anderer Seite liegen die Wohngebiete „San Pasquale“, „Picone“ und „Carassi“. In dem letztgenannten finden Sie die **russisch orthodoxe Kirche** mit ihren grünen Kuppeln und den **Parco 2 Giugno**. Dahinter beginnt das moderne Wohnviertel Poggiofranco. Die Schnellstraße von Norden nach Süden bindet die Viertel San Paolo und Stanic an die Stadt an. Die Geschichte und die Seele der Stadt liegen in **Alt-Bari** (Bari Vecchia). Ursprünglich war es durch eine Stadtmauer geschützt, von der jedoch nur noch der Teil zum Meer hin „la Muraglia“ existiert und seit den 30er Jahren von Wasser umspült wird.

Sehr eindrucksvoll ist der Blick auf die **Via Venezia**. Gehen Sie von der **Piazza del Ferrarese** aus die Mauer entlang, und Sie erblicken eine der schönsten Ansichten der Stadt: Der kleine Hafen, Palmen, der traianische Säulengang, das Margherita-Theater, den Kanu-Verein und



Das Niccolò-Piccinni-Theater

Театр Никколо Пиччинни

ресторанчиками. В этих кварталах, совсем недавно бывших отдельными поселками, до сих пор сохранилась особая, непринужденная атмосфера, отличающая их от остального города. За пределами белокаменного исторического центра Бари – современный город, основанный в 1813 г. наполеоновским генералом Джоакином Мюратом. Именно он заложил первый камень на пересечении проспектов Корсо Витторио Эмануэле (**Corso Vittorio Emanuele**) и Корсо Кавур (**Corso Cavour**), образующих две границы квартала Мураттяно (**Murattiano**). Улица Виа Квинтино Селла

(**Via Quintino Sella**) отделяет «квартал Мюрата» от квартала Либерта (**Libertà**), а южная его граница образована железной дорогой. За вокзалом начинаются кварталы Сан Паскуале (**San Pasquale**) и Пиконе (**Picone**), а также квартал Каррасси (**Carrassi**), где находится городской парк Ларго Дуэ Джуньо (**Largo 2 Giugno**) и радуют глаз зеленые купола Русской православной церкви Николая Чудотворца (**Chiesa Russa**). Еще дальше от моря – современный квартал Поджофранко (**Poggiofranco**),



In der Basilica San Nicola - der Stuhl des Abtes Elia

Кресло Аббата Ильи



Innenansicht der Basilica San Nicola und eine Statue des Heiligen

Базлика Николая Чудотворца - Внутреннее убранство и статуя Святого



DIESTADTBARI БАРИ EINE SIGHTSEEING TOUR ОБЩИЙ IN DER PROVINZHauptstadt ОБЗОР ГОРОДА

FLASHTOUR

eben die Meerespromenade. Sie kommen dann zum **Fortino di San Antonio**, einem Turm aus dem 14. Jahrhundert mit einem wundervollen Rundblick. Auf dem Boden des Fortino, das heute gern als Kulisse für öffentliche Veranstaltungen genutzt wird, stand einst eine kleine Kapelle, die dem Heiligen Antonio, Beschützer der Tiere, gewidmet war. Am 17. Januar wurden nach alter Tradition dort Haustiere gesegnet. Von der Muraglia aus haben Sie einen Rundblick auf die **Basilica di S. Nicola**, auf den **Corte del Catapano** bis hin zum **Monastero di Santa Scolastica** und auf der Seeseite auf den Hafen. Die Altstadt ist ein wahres Labyrinth an Gässchen und kleinen Plätzen, die mit sogenannten weißen „Chianche“ gepflastert sind und die Sie mit den im Kontrast gepflasterten dunklen Lavasteinen durch die Altstadt führen. In der Architektur bleiben die verschiedenen Stile erkennbar, von denen jeder – nahezu aufeinander geschichtet – die Aufeinanderfolge an Fremdherrschaften kennzeichnet: Jede Ecke hält interessante Entdeckungen bereit. **Die Altstadt** ist mit ihren Eigenheiten und Traditionen wie eine Stadt in der Stadt. So bereiten zum Beispiel die Frauen des Viertels in der Nacht des Heiligen Johannes (23. Juni) von Hand die sogenannten „orecchiette“ (typisch apulische Pasta) und verschenken sie zum Zeichen der Gastfreundschaft, einer Tradition, die auf den Heiligen Nikolaus, den wunder-tätigen Schutzheiligen Baris und Beschützer der Kinder zurückgeht. Die wundervolle Basilika, die größte Kirche



Im Altstadt-Viertel

Старый город

a заканчивается город кварталами Сан Паоло (**San Paolo**) и Станич (**Stanic**), сообщение с которыми обеспечивает окружное шоссе. Старинная часть города, так называемый «старый Бари», хранит всю многовековую его историю. Изначально древний город был заключен в кольцо крепостной стены, от которой осталась лишь обращенная к морю часть – «ла Муралья» (**la Muraglia**), с 1930-х годов отделенная от воды городской набережной.

Прогулка от площади Пьяцца Феррарезе (**Piazza del Ferrarese**) вдоль крепостной стены наградит вас прекрасным видом на небольшой причал, окруженный высокими пальмами, и набережную, устремляющуюся к югу.

Продолжая подъем, вы будете вознаграждены еще одним великолепным видом, открывающимся от старинной башни Фортино ди Сант'Антонио Абате (**Fortino di S. Antonio Abate**). Используемая теперь как выставочный зал, в прежние времена башня представляла собой капеллу, посвященную Святому Антонию, который считается покровителем животных. Ежегодно 17 января сюда, следуя древней традиции, стекались паломники.

С крепостной стены открывается вид на задний фасад Базилики Николая Чудотворца (**Basilica di San Nicola**), и, захватывая монастырь Санта Сколастика (**Monastero di Santa Scolastica**), взор достигает городского порта.

Старый город – это лабиринт узких улочек, выложенных белым камнем, «впадающих» в небольшие площади или, наоборот, заканчивающихся тупиками. Архитектура представляет собой «наслоение» сменяющихся друг друга стилей: каждый уголок становится открытием, хранит в себе маленькую загадку.

Исторический центр – это «город в городе», город живой, живущий древними символами и традициями. Например, в ночь Святого Иоанна



Бasilica San Nicola - im Hauptschiff

Бasilika Николая Чудотворца - Центральный неф



in romanischem Stil, wurde 1197 ihm zu Ehren erbaut. In der Krypta werden die Reste dieses Heiligen aufbewahrt, die von 62 Bareser Matrosen aus Myra gestadtheiligt worden waren. Die Bareser widmen ihrem Stadtheiligen gleich zwei Feste: eines vom **7. - 9. Mai**, das Pilger aus der ganzen Welt mit einem imposanten Umzug in historischen Kleidern anlockt. Das andere Fest findet am **6. Dezember** statt, das den Baresern mehr am Herzen liegt und das von vielen geheimnisvollen Riten begleitet ist, wie dem Pilgergang unverheirateter Mädchen, in der Hoffnung einen Ehemann zu finden. Wie in vielen Meeresstädten, haben auch die abenteuerlustigen Bareser das Gelingen ihres Handels, der Völker aus dem gesamten mediterranen Raum angezogen hat, dem Schutz von San Nicola „anvertraut“. Wenn Sie die Basilica über die Straße Via del Carmine verlassen, erreichen Sie die Kathedrale **San Sabino** mit dem zugehörigen Kloster. Dieses Viertel ist reich an Klöstern, Kreuzgängen und Heiligen Schreinen, die von unterschiedlichen Gemeinden hergestellt worden sind: Die Venezianer mit dem Schmuckstück **San Marco Kirche** und die gläubigen Orthodoxen mit der **Chiesa di San Giovanni Crisostomo**. Von dem **Arco delle Meraviglie**, auf den Sie dann treffen, wird berichtet, dass ihn eine lombardische Familie errichtet hat, so dass zwei Liebende sich dort treffen konnten. Auch die Araber haben Spuren hinterlassen: den „**Capa dù Turk**“ (Türkenkopf), ein Relief mit dem Kopf eines Afrikaners, der enthaftet wurde, weil er sich in einer Hexennacht in das Viertel verlaufen hatte. In der Nähe der alten **Kathedrale von San Sabino**, ein wunderschönes Beispiel für den apulisch-romanischen Stil, finden Sie das **normannisch-schwäbische Schloss**, das von der Altstadt durch einen Wehrgraben getrennt ist, der bis heute sichtbar ist. Das Innere des Schlosses ist durch zwei Arten von Mauern geschützt: hoch und schmal im Innern, die von den Normannen errichtet worden sind, um



(23 июня) хозяйки готовят здесь домашние «ореккьетте» (orecchiette) (вид местной пасты) и угощают всех и каждого в знак гостеприимства, унаследованного барийцами от их покровителя, Святого Николая Чудотворца. Святому Николаю посвящена выстроенная в 1197 году базилика, великолепный образец романского стиля. В крипте базилики находятся мощи святого, похищенные из города Миры 62 барийскими моряками.

В честь Святого Николая в Бари существует два праздника: с **7 по 9 мая**, принимая множество паломников со всего мира, город организывает зрелищное костюмированное шествие. **6 декабря** – праздник «домашний», сопровождающийся необычными ритуалами: традиционно, например, «паломничество невест», просящих у святого покровителя хорошего мужа.

Жители Бари, мореплаватели, авантюристы, купцы, выбрали Святого Николая в свои покровители, «вверив» ему защиту торговых путей, притягивающих народы всего Средиземноморья.

На пути от базилики до собора Сан Сабино (**Cattedrale di San Sabino**), к которому ведет улица Виа Кармине с расположенным на ней одноименным монастырем, на каждом углу сменяют друг друга церкви и церквушки, возведенные жившими здесь представителями разных культур: церковь Святого Марка (**Chiesa di San Marco**) напоминает о колонии венецианцев, церковь Иоанна Златоуста (**Chiesa di San Giovanni Crisostomo**) – о православных обитателях «старого Бари».

Улочки старого города приведут вас к Арке Чудес (**Arco delle Meraviglie**), выстроенной, по преданию, за одну ночь ломбардийской семьей, чтобы соединить разлученных влюбленных. Память о живших здесь когда-то арабах хранит барельеф Капа дю Турк (**Capa dù Turk**), представляющий собой отсеченную голову турка, якобы заблудившегося в городском лабиринте в ночь шабаша ведьм.

Неподалеку от собора Сан Сабино, жемчужины романского стиля, находится Норманно-Швабский замок (**Castello Normanno Svevo**), отделенный от старого города рвом. Надо рвом возвышается два ряда крепостных стен:



DIESTADTBARI БАРИ EINE SIGHTSEEING TOUR ОБЩИЙ IN DER PROVINZHauptstadt ОБЗОР ГОРОДА

FLASHTOUR

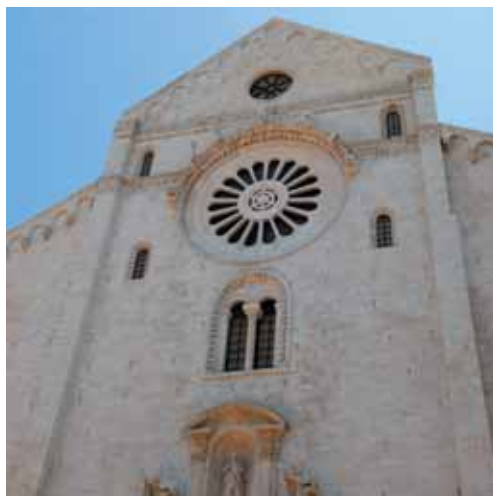
sich vor Eindringlingen zu schützen; niedrige und breite Mauern haben die Aragoner errichtet, um Angriffen mit Feuerwaffen gefeit zu sein. Ein Besuch im Innern führt Sie in vergangene Zeiten: Bögen, Portale, Säle und Höfe bieten Platz für Ausstellungen und Kulturprogramme. **In der Altstadt** finden Sie zahlreiche Patrizierhäuser, die **Palazzi Alberotanza, Starita oder Tanzi** z.B. und Amtsgebäude wie das Gebäude der **Zollverwaltung** oder den **Sedile** in der **Piazza Mercantile**. Dort ist in einer Ecke auch noch die **Colonna della Giustizia o dell'Infame** zu sehen, an der zahlungsunfähige Bürger dem Spott der Öffentlichkeit preisgegeben wurden. Abends erfüllt das Leben der vielen Lokale die Straßen der Altstadt,



Der Palazzo des Sedile – Старинный дворец администрации

внутренние стены высокие и узкие, предусмотренные норманнами на случай осады, внешние – низкие и широкие, построенные позже арагонцами для защиты от огнестрельного оружия. Вгляд на замок изнутри – это взгляд в прошлое: старинные арки, порталы, залы и двory, теперь использующиеся для организации культурных событий, расскажут многое об истории города. Исторический центр богат также дворцами представителей местной аристократии – семей Альберотанца (**Palazzo Alberotanza**), Старита (**Palazzo Starita**), Танци (**Palazzo Tanzi**) – и старинными зданиями муниципальных учреждений: на площади Пьяцца Меркантиле (**Piazza Mercantile**) располагаются Таможенный дворец (**Palazzo della Dogana**) и старинный Дворец администрации (**Palazzo del Sedile**). Здесь же можно увидеть Колону Правосудия или Позора (**Colonna della Giustizia o dell'Infame**), где в прежние времена терпели публичное осуждение не рассчитавшиеся по обязательствам должники. Вечерами старый город оживает: его многочисленные уютные ресторанчики наполняются посетителями, а в выставочном зале **Sala Murat** и лекционном зале **Auditorium della Valissa** (располагающемся в одноименной церкви) проходят культурные события. Днем жизнь исторического центра подчиняется неспешному ритму старинной торговли, дарящему удовольствие прогулок по лавкам и магазинчикам без лишней суеты. Только посетив самые значимые, символические места этого города, можно по-настоящему понять его историю и дух, характер его обитателей – религиозных и одновременно наделенных коммерческой жилкой, гостеприимных и независимых от властей.

Бари – это настоящее окно на Восток.



Die Kathedrale San Sabino

Собор Сан Сабино

während kulturelle Veranstaltungen in der **Sala Murat** und im **Auditorium della Vallisa** der gleichnamigen Kirche Platz finden. Tagsüber wird das Leben, wie von Alters her, vom Rhythmus des Handels bestimmt und in den kleinen Geschäften und Botteghe werden Sie Ihre Einkäufe mit Genuss und ohne Hast machen. Um die Geschichte Altbaris zu verstehen, ist es hilfreich, die Symbolträchtigen Orte zu besuchen und sich so in den Geist der Bewohner hineinversetzen zu können: die Gläubigkeit, die Geschäftstüchtigkeit, ihre Gastfreundlichkeit aber auch der ausgeprägte Sinn für Eigenständigkeit gegenüber den Machthabern. Bari ist wirklich das Tor zum Osten.

DIE RUSSISCHE
KIRCHE
РУССКАЯ
ЦЕРКОВЬ





Vom Landesinnern bis zum Meer und zu einem stets reich gedeckten Tisch ist die Landschaft um Bari durch ein großes Know How derjenigen geprägt, die mit handwerklichem Geschick Neues schaffen und Traditionen vermitteln, um die Identität des territoriums zu bewahren. Dennoch ist es auch Land, das Erstaunen weckt und gastfreundlich ist: Dafür bürgen Geschichte, Natur, Landschaft, Architektur, ein gesundes Klima, Produkte von hoher Qualität und eine exzellente Gastronomie. Mehr als 5.000 Betriebe arbeiten für den Touristen in Bari und Umgebung, und genau so viele sind im Zulieferbereich zu finden. Wieder andere ziehen aus dem Tourismus enormen Vorteil, denn dieser Sektor bietet Möglichkeiten in vielzähligen wirtschaftlichen Bereichen vom Handwerk bis zum Handel und zur Landwirtschaft. Unternehmen, Traditionen und Zusammenhänge, die die Handelskammer unterstützt und denen sie zu Anerkennung, neuem Bewusstsein und einem Entwicklungsschwung verhilft, mit Aktionen, die „intersektorielle Netze“ schaffen sollen, um derart der gesamten Wirtschaft der Provinz Vorteil zu verschaffen.

Bari – земля любящих труд: поле и море несут здесь к столу свои дары, которые в руках мастеров

становятся особой ценностью, «маркой» этого региона.

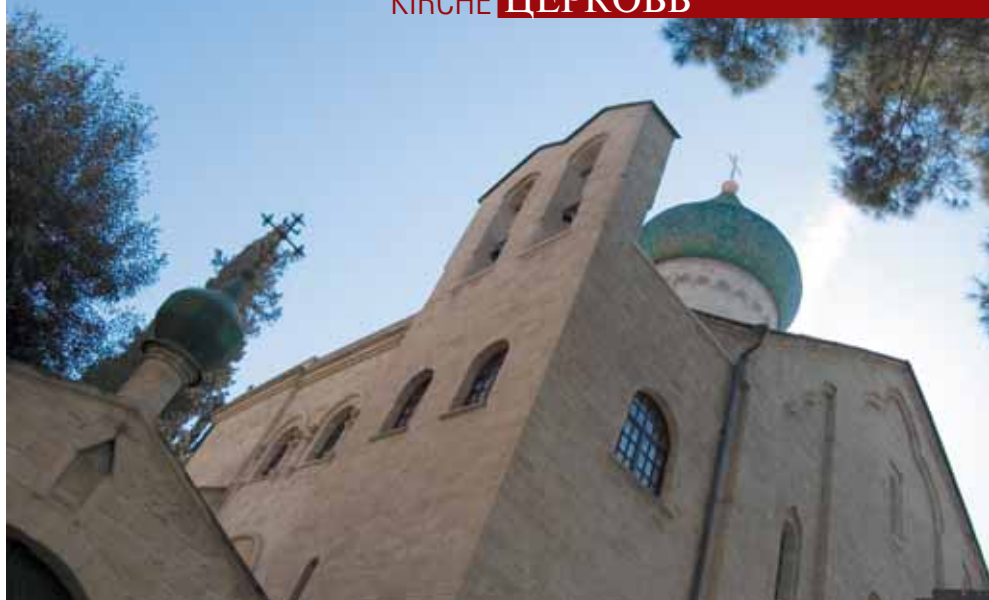
Бари – земля чудес и гостеприимства, богатая историей, природой, архитектурой, земля чистого воздуха и превосходной кухни.

На развитие туризма работают более пяти тысяч местных предприятий, и еще больше других, занятых в смежных сферах, чувствуют на себе положительные результаты этого развития. Туризм оживляет экономическую деятельность всего района Бари, от ремесла до торговли и сельского хозяйства.

Торговая палата, способствуя межсекторному взаимодействию предприятий, поддерживает на пути к успеху местные фирмы, традиции и товары, достойные мирового признания и способные принести пользу экономике всего района.

Die Handelskammer
Industrie, Landwirtschaft und Handwerk von Bari

Торговая палата
Промышленность, сельское хозяйство и ремесло в Бари



Die Russische Kirche in Bari ist San Nicola, dem heiligen Nikolaus, gewidmet und mit Sicherheit das einzige Beispiel für eine religiös-orthodoxe Architektur in West-Europa.

Für jeden Bareser ist San Nicola eine derart zentrale Figur, dass sie ihm eine Basilika gewidmet und ihn zum Schutzpatron der Stadt ernannt haben. Diese Tatsache war der orthodox-imperialen Gesellschaft Palästinas, die in Moskau ihren Sitz hat, Grund genug, Bari als Ort für den Bau einer Kirche zu wählen, die diesem Heiligen gewidmet ist.

Hoch, mit dem typischen Zwiebelturm und einem Dach, das mit grünen Keramikkegeln gedeckt ist, wurde sie zu Beginn des 20. Jahrhunderts von der Russischen Gemeinde gebaut, um dort die Pilger aufnehmen zu können, die in die Regionhauptstadt kamen, um dem Heiligen aus Myra zu huldigen.

Русская церковь города Бари, посвященная Святому Николаю, без сомнения, представляет собой единственное православное культовое сооружение на территории Западной Европы.

Неудивительно, что именно Бари, известный верностью своему покровителю Николаю Чудотворцу, которому посвящен великолепный собор, был выбран Императорским православным палестинским обществом в Москве для строительства Русской церкви.

Высокая церковь с зеленой крышей, украшенная традиционными русскими маковками, была

возведена в начале XX века. Вместе с храмом был построен и странноприимный дом для паломников, прибывающих в Бари, чтобы почтить Святого Николая из Миры.





PROVINZ BARI
Районная администрация Бари





Am 22. Mai 1913 wurde der Grundstein zur Kirche gelegt und es trafen sich russische und bareser Oberhäupter; der Bürgermeister von Bari Fiorese und der russische Prinz Zevachov brachten als Gabe eine große Ikone des Heiligen, die nach antikem Vorbild gemalt war.

Dieses Datum bekommt einen noch höheren Stellenwert, weil es mit dem 9. Mai im russischen Kalender zusammenfällt, dem Tag der Translation der Reliquien des Heiligen Nikolaus von Myra nach Bari also. Der Bau der Kirche wurde jedoch erst nach dem Ersten Weltkrieg fertiggestellt.



Первый камень в основание будущей церкви был заложен 22 мая 1913 года. Официальные представители власти двух государств глава города Bari Фьорезе и князь Жевахов принесли в дар церкви икону с изображением Святого, написанную по старинным православным канонам.

Эта дата приобрела символическое значение еще и потому, что в современном русском календаре она совпадает с днем 9 мая, когда православные празднуют перенос мощей Святого Николая из ликийского города Миры в Bari. Строительство церкви, однако, было завершено лишь после Первой мировой войны.

FIERA DEL LEVANTE

71 - ая Международная Выставка образцов товаров Леванте
Бари, 8 – 16 сентября 2007 года

и более 20 специализированных показов в этом году

71. Fiera del Levante - Internazionale Mustermesse



1937 ging die Kirche in den Besitz der Gemeinde Bari über. Diese verpflichtete sich, das Gebäude im Besitz der Kirche zu belassen und die religiöse Nutzung des Tempels beizubehalten.

1969 gestattete das Konzil des Vatikans die Feierlichkeiten des orthodoxen Gottesdienstes in der Krypta der Basilika von San Nicola zu begehen, ein Zeichen der Freundschaft, des Respektes und der tiefen Verbundenheit mit der orthodoxen Gemeinschaft.

Die russische Kirche wurde in jüngster Zeit restauriert und erscheint nun wieder im alten Glanz als Symbol der Verbindung zu den Kulturen Osteuropas und denen der östlichen Bucht des Mittelmeerraumes.

В 1937 году храм перешел во владение города Бари, но городские власти обещали сохранить как религиозное назначение постройки, так и ее принадлежность к православной церкви.

В 1969 на Втором Ватиканском соборе было решено разрешить проведение православных служб и в крипте базилики Николая Чудотворца в знак дружбы, уважения и единения с православной верой.

Недавняя реставрация храма вернула его внутреннему убранству прежний блеск и прежние великолепие – Русская церковь остается мостом между культурами Восточной Европы и восточной части Средиземноморья.





SEGELSCHULE, REGATTEN UND FERIEN AUF DEM BAUERNHOF IN APULIEN

◆ Schule für Hochsee-Segeln

An 6 Tagen theoretisch-praktischer Unterricht
Anfängerkurse
Kurse für Fortgeschrittene
Kurse für spezielle Bereiche

◆ Schule für Regatten

6 theoretisch-praktische Stunden
Umgang mit dem Baum und den Segeln
Sonderstunden für die Ausführung einiger
Manöver
Regeln und Taktiken für die Regatta

◆ Regatten

Flottenregatten und Match Race zwischen
Booten der Gattung Surprise
Für die Unterbringung der Gäste sind die
typisch apulischen Gutshöfe „masserie“
genannt, vorgesehen.

Es sind Ausflüge und Führungen durch Orte
und Gebiete von besonderem landschaftlich-
kulturellem Interesse geplant.

ШКОЛА ПАРУСНОГО СПОРТА, РЕГАТЫ И АГРОТУРИЗМ В АПУЛИИ

◆ Парусная школа

6 дней теоретическо-практических
занятий
Занятия для начинающих
Совершенствование навыков
Специализированные курсы

◆ Школа регаты

6 теоретическо-практических занятий
Управление мачтами и парусами
Техника маневрирования
Правила и тактика регаты

◆ Регаты

Регаты флит-рейс и матч-рейс между
суднами модели “Surprise”

Поселение предусмотрено в местных
зонах агротуризма.

Программа включает в себя экскурсии
по местам природно-этнической
ценности.



SEGELSCHULE – CHARTER – SEGELFERIEN

ШКОЛА ПАРУСНОГО СПОРТА – ФРАХТОВАНИЕ – КАНИКУЛЫ НА ЯХТЕ

Hafen Bari / Порт Бари - Colmata Marisabella - Tel. +39.339.206.29.54 - +39.334.178.78.12
www.avelespiegate.com info@avelespiegate.com





DIESTADTBARI БАРИ FLASHTOUR EIN RUNDGANG ПРОГУЛКА ПО DURCH DIE NEUSTADT «НОВОМУ ГОРОДУ»

Die Altstadt durch die Bögen der Piazza Chiurlia verlassend, erreichen Sie das **Quartiere Murattiano**, mit Geschäften, Büros und Restaurants das pulsierende Herz der Stadt. Die Straßen des Viertels verlaufen wie im Schachbrett parallel bzw. quer zueinander; so ist es einfach, sich zu orientieren. Die **Via Sparano** bildet eine gedachte Verlängerung von der Altstadt aus: hier finden Sie die bekanntesten italienischen Marken und italienisches Design, würdevoll vertreten durch den Palazzo Mincuzzi. Der **Corso Vittorio Emanuele** bildet einen weiträumigen Boulevard mit Restaurants und Grünflächen, die zum Spaziergang oder zum Verschnaufen einladen. Hier finden Sie die **Präfektur** in der Nähe der Piazza Massari, Starthaltestelle für viele Buslinien, Pendelbusse und Taxis. Gegenüber der Präfektur liegt das **Rathaus** und das Teatro Piccinni mit dem „dorischen“ Säuleneingang; ein Stück weiter ist der Palazzo Fizzarotti Zeugnis venezianischen Geschmacks des beginnenden 20. Jahrhunderts und des Einflusses der Serenissima auf viele Städte an der Adriaküste. Der Weg führt Sie zur Piazza Garibaldi, wo das Viertel Quartiere della Libertà beginnt. Gegenüber der Piazza bildet der **Corso Cavour** eine der Begrenzungslinien Murats, die bis zum **Teatro Margherita** verläuft, das auf Pfählen dem Meer zugewandt steht und aktuell restauriert wird. In dem Baum bestandenen Corso Cavour finden Sie auch die Banca d'Italia (Italienische Zentralbank) und der Camera di Commercio (der Handelskammer), die Sie zur Baustelle des Teatro Petruzzelli führen, dessen Foyer bereits fertiggestellt ist. Rechts davon liegt der 1932 fertig gestellte Palazzo dell'Acquedotto Pugliese (Wasserwerk Apuliens), in dessen Innerem die Dekorationen von Duilio Cambellotti Wasser als Quelle für Wohlstand und Leben und das Wasserwerk als größtes in Europa zelebrieren.



Die Kathedrale San Sabino

Собор Сан Сабино

Выходя из старинной части города через арки площади Пьяцца Кьюрлиа (**Piazza Chiurlia**), вы оказываетесь в самом сердце современного Бари, квартале Мураттьяно, полном модных магазинов, офисов и ресторанов. Квартал представляет собой гигантскую «шахматную доску» с параллельно-перпендикулярными улицами – даже незнакомому с географией города человеку трудно заблудиться здесь. Своеобразие старого города органично дополняет красота улицы Виа Спарано (**Via Sparano**) – главной «артерии» торгового Бари, с самыми шикарными магазинами и восхищающим взор дворцом Минкуцци (**Palazzo Mincuzzi**). Проспект Корсо Витторио Эмануэле – идеальное место для отдыха за столиками элегантных ресторанов или прогулок в тени деревьев. На этом проспекте находится здание городской администрации (**Prefettura**), вблизи которого – площадь Пьяцца Массари (**Piazza Massari**), конечная остановка многих автобусов и стоянка такси. Напротив городской администрации – администрация области (**Palazzo del Comune**) и театр Пиччинни (**Teatro Piccinni**) с «дорическим портиком», немного дальше – дворец Физзаротти (**Palazzo Fizzarotti**), напоминающий об увлечении местной аристократии начала XX века венецианским стилем. Проспект заканчивается площадью Гарибальди (**Piazza Garibaldi**), граничащей с кварталом Либерта. С противоположного края – проспект Корсо Кавур, в начале которого находится театр «Маргерита» (**Margherita**) – уникальное сооружение, поддерживаемое понтонами на поверхности воды (в настоящее время закрыт на реконструкцию). Вдоль проспекта взору открываются здания Банка Италии (**Banca d'Italia**) и Торговой палаты (**Camera di Commercio**), а также покрытый строительными лесами театр «Петруццелли» (**Teatro Petruzzelli**). Справа от театра, на улице Виа Коньетти (**Via Cognetti**) находится Дворец Акведука Апулии (**Palazzo dell'Acquedotto Pugliese**), построенного в 1932 году. Интерьер дворца украшен работами Дуилио Камбеллотти, прославляющими воду как источник жизни, напоминающими о важном значении самого большого акведука Европы.



Das Petruzzelli-Theater

Театр Петруццелли



SHOPPING

Der ausgeprägte Sinn für den Handel in Bari bietet günstige und qualitätvolle Einkaufsmöglichkeiten: Von den wertvollsten Marken bis zu den berühmten Buchhandlungen (Laterza und Feltrinelli) ist die Innenstadt dem Reisenden Schaufenster mit den Einkaufsstraßen Corso Cavour, Via Sparano und Via Manzoni. Aber besonders in der Zeit der Schlussverkäufe wäre es schade, sich auf diese Straßen zu beschränken. An dieser Stelle raten wir Ihnen, einen Blick auf die Keramikprodukte und die typischen Leckereien zu werfen, wie die wertvollen Weine und Olivenöle, aber auch die frisch aus dem Ofen kommenden und die auf Milchbasis hergestellten Genüsse.

DIE GASTRONOMIE

Die gastronomische Tradition ist Teil der Bareser Kultur. Man isst gut und viel, vielleicht in Erinnerung an magere Zeiten. Außer den berühmten **orecchiette mit Rapspitzen** und dem Ragù mit Rouladen aus Pferdefleisch sind auch die **Seeigel** zur Zubereitung exzellenter Soßen zu empfehlen, **rohe kleine Tintenfische** als feines „Tartare“ gereicht, **Salate aus Meeresfrüchten**, sowie **frittierte oder in verschiedene Marinaden eingelegte Oliven**. Einen Ehrenplatz nehmen Tafeltrauben und für die verschiedenen Feste zubereitete Süßigkeiten ein: Zu Weihnachten sind es **cartellate**, krokantes Frittiergebäck mit einem Weindressing aus Trauben oder Feigen, zum Vortag die frittierten **Zeppole** und zu Ostern Mandelgebäck und die **scarcelle**, aus Mürbeteig hergestellte Ringe, die mit gekochten Eiern dekoriert werden. Lassen Sie sich eine Pizza mit dünnem Boden und verschieden belegt nicht entgehen; sowohl in feinen Restaurants, wie in den Trattorie der Altstadt wird für gute Qualität gebürgt und das bei vergleichbar zurückhaltenden Preisen.



Der Palazzo Mincuzzi

Дворец Минкуцци

Покупки

Bari, город с древними торговыми традициями, приглашает вас совершить прогулку по своим магазинам, обещая приятно удивить соотношением цены и качества. Выбор здесь необычайно широк: от фирменных бутиков (**“Laterza”** и **“Feltrinelli”**). Корсо Кавур, Виа Спарано, Виа Мандзони (**via Manzoni**) – обязательный для любого покупателя маршрут, который, особенно в период скидок, стоит расширить, заглядывая и на соседние улочки. Не забудьте о традиционных изделиях из керамики, благородных местных винах, молочных продуктах и выпечке.

Местные лакомства

Традиции местной кухни – неотъемлемая часть культуры края. Обильный обед или ужин – это для барийцев своего рода символ благополучия, залог настоящего и будущего процветания. Кроме знаменитой пасты «ореккьетте» с ботвой репы и бифштекса в томатном соусе, советуем вам отведать соус из морских ежей, закуску из сырой кильки, салаты из морепродуктов и местные оливки, свежие и жареные. Особого упоминания достойны столовый виноград и праздничные сладости. К Рождеству здесь готовят хрустящие «картеллате» (cartellate) в винном соусе, ко дню Святого Иосифа – пирожные «дзепполе» (zeppole), а к Пасхе – сладости из миндального теста и «скарчелле» (scarcelle) – сладкие кольца из сдобного теста, украшенные яйцами. Нельзя обойти вниманием и местную пиццу на тонкой основе со всевозможными начинками. В изысканных ресторанах «старого Бари», где вы можете быть абсолютно уверены в качестве, цены тем не менее остаются весьма умеренными по сравнению с другими крупными городами.



Die Provinzhauptstadt ist gut mit Verkehrsmitteln ausgestattet.

Der moderne Flughafen Bari-Palese wurde 2005 in der heutigen Form fertiggestellt und ist dem Papst Karol Wojtyla gewidmet. Er ist Ziel zahlreicher Fluggesellschaften, und die Anbindung an das Stadtzentrum wird durch Pendel- und Linienbusse geleistet. Die Betriebszeiten vom Flughafen zum Hauptbahnhof: 8:30 Uhr - 23:50 Uhr, vom Hauptbahnhof zum Flughafen: 5:10 Uhr - 20:10 Uhr (www.seap-puglia.it Tel.: 800.949.944)

Der Hafen von Bari ist zu einem der wichtigsten Ziele für Fähr- und Kreuzfahrtschiffe im mediterranen Raum geworden und bietet direkte Verbindungen zu den Balkanländern, nach Griechenland und in die Türkei. Buslinie 20

(www.porto.bari.it - Tel.: 800.573.738)

Für die Vergnügungs- und Sportschiffahrt gibt es Dienste und Anlegestellen bei:

Lega navale di Bari

www.leganavale.it - Tel.: 080.523.77.66

CUS (Sportzentrum der Universität Bari)

www.cusbari.it - Tel.: 080.534.37.49

Circolo della vela (Segelclub)

www.cvbari.it - Tel.: 080.521.62.34 + 080.521.20.02

Barion Sporting Club

www.circolobarion.it - Tel.: 080.521.85.55

La Stazione delle Ferrovie (der Hauptbahnhof)

www.fsonline.it - Tel.: 080.523.17.76, ist zentral gelegen und bietet ein dichtes Netz an lokalen Verbindungen.

Ferrovie Bari Nord

www.ferrovienordbarese.it - Tel.: 080.578.95.42

Ferrovie Sud-Est

www.fseonline.it - Tel.: 800.079.090

Ferrovie Appulo-Lucane

www.fal-srl.it - Tel.: 080.572.52.29

Ferrovie del Gargano

www.ferroviedelgargano.com - Tel.: 080.520.73.11

Bari liegt im Zentrum eines modernen Autobahn- und Schnellstraßennetzes: Vom Norden her erreichen die Autobahn A14 und die Schnellstraßen SS 16 und SS 98 Bari und führen im Süden bis nach Brindisi und Lecce, die SS 100 nach Taranto und die SS 96 nach Matera. Von diesen Hauptstraßen geht ein dichtes Netz an Sekundärstraßen aus, das zu vielen Städten in der ganzen Provinz Zugang verschafft.

Bari, administrativer Zentrum der Region, bietet einen breiten Auswahl an Transportmitteln.

Sovremennyy gorodskoy aэропорт (Kvartal Palese), rekonstruierter in 2005 und benannt nach dem Namen des Königs Karol Wojtyla, wird von vielen Fluggesellschaften genutzt. Die Verbindung zum Flughafen wird durch spezielle und Linienbusse gewährleistet.

Расписание: аэропорт – железнодорожный вокзал 8.30 – 23.50;

вокзал – аэропорт 5.10 – 20.10

(www.seap-puglia.it - Тел. 800.949.944)

Городской порт Bari, обеспечивающий прямое сообщение с балканскими странами, Грецией и Турцией, отныне стал одной из самых главных остановок пассажирских и круизных маршрутов. Маршрут автобуса №20.

(www.porto.bari.it - Тел. 800.573.736)

Любители водных прогулок могут воспользоваться услугами Судовой ассоциации (отделение Bari): www.leganavale.it - Тел. 080.523.77.66

CUS (Спортивный клуб университета г. Bari):

www.cusbari.it - Тел. 080.534.37.49

Клуб парусного спорта:

www.cvbari.it - Тел. 080.521.62.34, 080.521.20.02

Спортивный клуб "Barion":

www.circolobarion.it - Тел. 080.521.85.55

Центральный железнодорожный вокзал:

www.fsonline.it - Тел. 080.523.17.76.

Располагается в центре города непосредственно рядом с конечной остановкой многих средств общественного транспорта.

Железнодорожный вокзал – Север:

www.ferrovienordbarese.it - Тел. 080.578.95.42

Железнодорожный вокзал – Юго-Восток:

www.fseonline.it - Тел. 800.079.090

Железнодорожный вокзал Апулло-Лукане:

www.fal-srl.it - Тел. 080.572.52.29

Железнодорожный вокзал Гаргано:

www.ferroviedelgargano.com - Тел. 080.520.73.11

Bari находится в центре разветвленной сети автодорог: с севера к городу ведет автотрасса A14, сообщение с югом: Бриндизи (Brindisi) и Лечче (Lecce) – автотрассы SS 16 и SS 96, Таранто (Taranto) – SS 100, Матера (Matera) – SS 96. Эти основные автотрассы разветвляются на множество второстепенных дорог, обеспечивающих доступ к более мелким городам Апулии.



Wenn Sie mit dem Auto nach Bari kommen, gestattet Ihnen ein Park&Ride-System Ihr Auto außerhalb der Stadt zu lassen und mit einem Pendelbus das Zentrum zu erreichen. Der Service ist von 7:15 Uhr - 21:15 Uhr aktiv. Die entsprechenden Parkplätze liegen an Lungomare Vittorio Veneto in der Nähe des Messegeländes „Fiera del Levante“, in der Nähe des kleinen Strandes „spiaggia Pane e Pomodoro“ am südlichen Stadtausgang und am Park „Largo 2 Giugno“. Die Parkgebühren sind gering und die Tickets sind einen Tag lang gültig.

Öffentliche Verkehrsmittel **AMTAB**: Der Service ist von 5:00 Uhr - 23:00 Uhr aktiv - www.amtabservizio.it Tel.: 800.450.444 - 080.539.31.11. In einigen Bereichen der Stadt gibt es Gebühren pflichtige Parkplätze, die durch blaue Linien gekennzeichnet sind. Die Parkscheine sind in Tabakwarengeschäften, an Kiosken oder an entsprechenden Automaten zu erwerben.

Прибывая в город на машине, вы можете воспользоваться удобной системой Park & Ride: оставив автомобиль на стоянке, вы легко доберетесь до центра города на специальном автобусе (маршрут открыт с 7.15 до 21.15).

Места для парковки предусмотрены на набережной Лунгомаре Витторио Венето (Lungomare Vittorio Veneto), неподалеку от выставочного центра “Fiera del Levante”; в зоне пляжа “Pane e Pomodoro” (южная часть набережной); в зоне парка Largo Дуэ Джуньо (Largo 2 Giugno). Приобретая билет по умеренной цене, вы оплачиваете парковку на полный день.

Городские автобусы AMTAB

Расписание: 5.00 – 23.00 ч – www.amtabservizio.it.
Тел. 800.450.444, 080.539.31.11.

В некоторых районах города предусмотрена платная парковка в зонах, ограниченных синей линией. Для оплаты используются специальные билеты, «граттини» (grattini) – их приобретают в кассах или специальных автоматах.

DAS HISTORISCHE ZENTRUM

Исторический центр



Santa Scolastica Abtei Монастырь Санта Сколастика
S. Gregorio Kirche Церковь Сан Грегорио
S. Francesco della Scarpa Kloster / Монастырь Сан Франческо делла Скарпа
S. Nicola Basilica Базлика Николая Чудотворца
S. Maria del Buon Consiglio Kirche / Церковь Санта Мария дель Буон Консильо
S. Marco dei Veneziani Kirche Церковь Сан Марко деи Венециани
S. Chiara Kirche / Церковь Санта Кьяра
Gesù Kirche / Церковь Дездеу
S. Teresa dei Maschi Bibliothek Библиотека «Санта Тереза деи Маски»
S. Sabino Kathedrale / Собор Сан Сабино
Fortino / Фортино
Sedile Palast Дворец Палатцо дель Седиле
Vallisa Kirche / Церковь Валлизза
Regierungs Palast Дворец городской администрации
Margherita Theater / Театр «Маргерита»
Castello Svevo Норманно-Швабский замок



DIESTADTBARI **БАРИ** FLASHTOUR INTERESSANTES **ДОСТОПРИМЕЧАТЕЛЬНОСТИ** UND SEHENSWÜRDIGES

Museo Archeologico Provinciale

Im Kloster S. Scolastica - Tel. 080.523.57.86

Castello Svevo di Bari und das Gipsfigurenmuseum

Piazza Federico II. di Svevia - Tel. 080.528.62.18

Schatzmuseum der Basilica

Basilica di San Nicola - Tel. 080.573.71.11

www.basilicasannicola.org - info@basilicasannicola.org

Museo della Cattedrale - Palazzo Arcivescovile

Via Dottula - Tel. 080.521.00.64 - www.odegitria.bari.it

Museo Storico Civico - Strada Saggese, 2

Tel. 080.577.23.62 - museostorico@comune.bari.it

Museo Etnografico Africa Mozambico

Convento Cappuccini, Via Bellomo, 94 - Tel. 080.561.00.37/34

Istituto Orto Botanico - Via Salvemini, Tel. 080.544.21.53/2

Museo di Geologia - Via Amendola, 165/a

Tel. 080.544.33.51 - 080.557.33.57 - Fax 080.557.33.58

Museo delle Scienze e della terra - Via Orabona

Tel. 080.544.25.56 - Tel. 080.544.25.58 - Tel. 080.54435.65

Museo Naturalistico - Corso Cavour, 249 - Tel. 080.5242342

Physik-Museum

Via Amendola, 175 - Tel. 080.544.32.16

Postkartensammlung

Corso Alcide De Gasperi, 463 - Tel. 080.502.07.01

Museum der Wasserwerke - Via Cognetti, 36

Tel. 080.572.34.58 - 080.572.31.11 - www.aqp.it

Pinacoteca Provinciale "Corrado Giaquinto"

Lungomare Nazario Sauro, 27 - Tel. 080.54.12.422/423/426

Städtliches Archiv - Via D. Marin, 3 - Tel. 080.502.35.46

Cittadella della Cultura - Via Pietro Oreste, 45

Tel. 080.217.31.11 - visconti@librari.beniculturali.it

Cittadella Mediterranea della Scienza - Via Corigliano, 1

Zona ind. - Tel. 080.990.53.60 - www.cittadellabari.infm.it

Sacrario dei Caduti d'Oltremare - Museo Storico

Via Gentile, 31 - Tel. 080.553.03.00 - 080.554.27.19

Öffentlicher Strand

Pane e Pomodoro - Lungomare Perotti - kostenfreier Zutritt

Stadien und Arenen

Arena della Vittoria - Viin der Nähe des Messegeländes Fiera del LevanteEntstanden aus dem gleichnamigen Stadion, bietet es Platz für Sport- und Kulturveranstaltungen und ist auch Sitz der Bücherei für Jugendliche
Tel. 080.534.11.67 - bibrag@tiscalinet.it

Stadio San Nicola - das Stadion ist anlässlich der Weltmeisterschaft 1990 von dem bekannten Architekten Renzo Piano entworfen worden und liegt an der Straße nach Bitritto.

Internet Point

Acme S.r.l. - Via Andrea da Bari, 11 - Tel. 080.524.17.56

Bluepointshop - Via Re David, 176 D - Tel. 080.557.59.28

C.D.E. - Via Capruzzi, 220/a - Bari - Tel. 080.542.71.13

Районный археологический музей

при монастыре Санта Сколастика – Тел. 080.523.57.86

Норманно-Швабский замок, музей гипсовых копий

Piazza Federico II di Svevia – Тел. 080.528.62.18

Сокровищница Базилики Николая Чудотворца

Basilica di San Nicola – Тел. 080.573.71.11

www.basilicasannicola.org – info@basilicasannicola.org

Музей Собора – Palazzo Arcivescovile

Via Dottula – Тел. 080.521.00.64 – www.odegitria.bari.it

Городской исторический музей – Strada Saggese, 2

Тел. 080.577.23.62 – museostorico@comune.bari.it

Этнографический музей Африки – Convento Cappuccini,

Via Bellomo, 94 – Тел. 080.561.00.37/34

Ботанический сад – Via Salvemini, Tel. 080.544.21.53/2

Геологический музей – Via Amendola, 165/a

Тел. 080.544.33.51, 080.557.33.57, факс 080.557.33.58

Музей естественных наук – Via Orabona

Тел. 080.544.25.56, 080.544.25.58, 080.544.35.65

Натуралистический музей

Corso Cavour, 249 – Тел. 080.524.23.42

Музей физики

Via Amendola, 175 – Тел. 080.544.32.16

Музей коллекционных открыток

Corso Alcide de Gasperi, 463 – Тел. 080.502.07.01

Музей Акведука Апулии – Via Cognetti, 36

Тел. 080.572.34.58, 080.572.31.11 – www.aqp.it

Картинная галерея "Corrado Giaquinto"

Lungomare Nazario Sauro, 27 – Тел.080.54.12.422/423/426

Государственный архив

Via D.Marin, 3 – Тел. 080.502.35.46

Выставочный центр «Цитадель культуры»

Via Pietro Oreste, 45 – Тел. 080.217.31.11

visconti@librari.beniculturali.it

Научный городок «Средиземноморская цитадель науки»

Via Corigliano, 1, индустриальная зона

Тел. 080.990.53.60 – www.cittadellabari.infrn.it

Пантеон павших героев войны – Исторический музей

Via Gentile, 31 – Тел. 080.553.03.00, 080.554.27.19

Городской пляж

«Пане е Помодоро» (Pane e Pomodoro)

набережная Lungomare Perotti – вход свободный

Стадионы и арены

Arena della Vittoria и одноименный стадион находятся неподалеку от выставочного центра "Fiera del Levante", здесь проводятся спортивные и культурные праздники и располагается Юношеская библиотека.
Тел. 080.534.11.67 – bibrag.tiscalinet.it

Стадион San Nicola был построен к Чемпионату мира по футболу в 1990-м году по проекту Ренцо Пьяно, находится на пути от Бари к Битритто (Bitritto).

Интернет-кафе

Acme S.r.l. – Via Andrea da Bari, 11 – Тел. 080.524.17.56

Bluepointshop – Via Re David, 176 D – Тел. 080.557.59.28

C.D.E. – Via Capruzzi, 220/a – Тел. 080.524.71.13



VILLA ROMANAZZI CARDUCCI ВИЛЛА РОМАНАЦЦИ КАРДУЧЧИ



Nur wenige Minuten zu Fuß von der Altstadt und dem Bahnhof entfernt, liegt das Hotel in einem großen, Jahrhunderte alten Park mit vielen Blumen, exotischen Pflanzen und malerischen Brunnen. Das Restaurant "Carducci" mit einer großen Terrasse im Schatten Jahrhunderte alter Palmen bietet schon zum Frühstück ein reiches, einladendes Büfett an; zum Mittag- und Abendessen gibt es neben dem Büfett ein ausgezeichnetes Menu à la carte. Ein hochmodern ausgestattetes Fitness-Center mit Sauna und Unterwassermassage erwarten Sie.

Всего в десяти минутах от исторического центра и от Базилики Николая Чудотворца, посреди парка столетних деревьев возвышается отель сети Mercure «Вилла Романацци Кардуччи», предлагающий своим клиентам бесплатно воспользоваться находящимися тут же залом конгрессов, обширной стоянкой и гаражом, открытым бассейном, а также услугами центра красоты и здоровья.



Via G. Capruzzi, 326 - 70124 Bari - Puglia
Tel. +39.080.542.74.00 - Fax +39.080.552.05.74
www.villaromanazzi.com - www.accor-hotels.it

Reservierungen / Бронирование номеров: prenotazioni@villaromanazzi.com



Azienda di promozione Turistica della Provincia di Bari
www.viaggiareinpuglia.it

LANDFÜRENTDECKER



АПУЛИЯ: УВИДЕТЬ И ПОЛЮБИТЬ

Flash Tour
Pubblicazione periodica Edizione APT n. 4 del 19-02-2007
Tribunale di Bari - Registro della Stampa
Direttore responsabile: Nicola Lorusso

Anno 2 n. 1
APT - Bari (distribuzione gratuita)

© 2007 APT Bari Editore - Piazza Moro, 33/a - 70122 Bari
Tel. 080.524.23.61 - 080.990.93.41 - Fax 080.524.23.29
www.viaggiareinpuglia.it
e-mail: aptbari@viaggiareinpuglia.it

© 2007 - Foto: Frasca - Francesco Scagliusi
Concept e progetto grafico: Imagic Studio
Stampa: Studio Marangio - Via G. Botallico, 59 - 70124 Bari
Tel. 080.557.51.22
Finito di stampare nel mese di Giugno 2007

Traduzione in tedesco a cura di Ursula Ollendorf
Traduzione in russo a cura di Eugenia Selisceva

Si ringraziano tutte le aziende che hanno aderito
alla realizzazione del Flash Tour